23

Paris. 12. 11. 86.

Mein lieber Freund ich muß dir schnell einen kurzen Brief schreiben.

Vom Kriegsschauplatz.

Hurrah mein feines Liebchen! Heute ein Hundert und sechzehn und einen halben Franken ein. gesungen. Geschäft in den ersten drei Tagen weniger wichtig aber mit steter Steigerung. Unser Beute antheil heute allein 30 Gesangene. Obgleich der Tag schon sehr stark auf die Neige geht so will ich doch noch Deine letzten beiden Briefe beantworten. Ich komme da zunächst auf die neuen Bau Kästen zurück von denen ich Dir geschrieben habe. Die Hauptverkaufszeit für Dich ist der Sommer. Ganz Paris ist im Sommer Sonntags auf dem Lande. Da spielt u. lagert Alles im Freien. Von England will ich gar nicht reden die Engländer sind überhaupt mehr im Freien wie alle übrigen Nationen. Der Paradeplatz ist der Grund für meine Bauten. Mit derselben Anzahl Stäbe u. Pappteufeln kann man eine große Zahl Variationen machen ich habe schon eine ganze Reihe zusammen gestellt. überhaupt muß eine Collection schon gemacht und damit gebaut. Die Stäbe werden einfach mit Bindfäden verbunden was jedes Kind von 10 Jahren schon machen kann.

In einigen Tagen oder höchstens zwei Wochen bin
ich bei dir dann kann ich dir dies aber viel
besser erklären. Ich kann dir nicht verhehlen,
daß ich eine große Freude empfunden habe darüber,
daß du dich für die Einzelheiten meiner Thätig
keit interessirst. Ich erkenne daraus, daß du solche
kleinen Sachen wie ein Kinderspielzeug nicht für
zu unwürdig hältst. Das ist das großartige in der
Technik, daß sie Allen zugänglich was der
Mensch vermöge der Naturkräfte erschafft. Sei es
ein Ocean verbindender Kanal oder ein Nadel öhr –
die Eröffnung des Ladens war höchst amüsant.
Die Pariser sind das neugierigste Volk, welches
mir bekannt geworden ist. Stelle dir vor.
Ein Schaufenster von 1 Meter Breite vor dem 100
Menschen stehen. Ich habe in folge dessen meinen
Plan mit einem großen Bau aufgeben müssen
und lieber mehrere kleine Bauten gemacht.
Die zu große Ansammlung verhindert besonders
das feinere Publikum in den Laden zu kommen.
Viele finden die Sachen sehr theuer andere kaufen
gleich mehrere. Mit meinem Französisch komme
ich ganz leidlich aus. Die meisten Käufer sind
aber Engländer u Amerikaner. Ich wollte noch
sagen, daß die Sommerbaukasten keinerlei Einrich
tung erfordern sondern nur aus zusammenge
kauften Materialien bestehen im Gegensatz zu
den Steinbaukasten.

Auf meiner Rückreise will ich mich noch nach Petrographischen für Käse umsehen und zwar auf der Strecke nach Metz zu ich schreibe Dir noch näher darüber. Das hiesige Geschäft ist jetzt ganz feuerfest u wächter sicher eingerichtet, so daß wir ganz unbesorgt sein können. Hätten wir es nur von vorneherein so gemacht wir hätten gar keinen Prozeß bekommen können. Die Umgehung des Contractes ist aber erforderlich geworden da wir sehen daß selbe wird anders ausgelegt als wie es von uns abgemacht worden ist unsere Handlung ist also nur Vertheidigung gegen den Angriff. Was wir verkauft haben war ein Verfahren, welches uns angenehm viele Steine gab, und welche eine die Formen auskleidende Masse enthielten für die Fabrikation auf die Dauer daher sehr ungünstig war. Daß jetzt ein viel besseres billigeres Verfahren, welches schönere Steine liefert die keine Schleifmasse enthalten für dasselbe Geld liefern wollen kann nur von technisch völlig ungebildeten Juristen verlangt werden. Denke Dir Du schriebst über irgend ein Thema ein Buch, welches Du an einen Verleger verkäuflich. Später klärst Du Deine Ansichten über die Sache und Du schreibst ein Buch über dasselbe Thema worin Du aber Deine ersten Ansichten selber für veraltet erklären müßt. Damit hätte der erste Verleger aber doch kein Recht das neue Werk in die ersten Verlags rechte mit einzubegreifen sondern Du könntest es selber oder durch jemand Anders verlegen lassen. Das Recht der Erfindung kann

aber doch kein geringeres sein wie das des Schriftstellers
Leider ist die Technik in unserem humanistisch ver-
bildeten Preußen noch immer das Stiefkind, das
eigentlich nur so geduldet wird. Ich glaube aber
Anni Du wirst Dir jetzt wohl vorstellen können,
daß wir moralisch keinen Verstoß machen, wenn
wir die Erzeugnisse unserer geistigen Thätigkeit
als unser Eigenthum vertheidigen und mit allen
uns rechtlich zustehenden Mitteln.
Du schreibst: Wenn Du nur so ein verkehrter Weib wärest
das Aller gleich so glaubt ob mir das nicht lieber wäre
Heraus mit der Sprache! „Ich danke bestens"!
Nun zu deinem Brief mit dem Gewissensbiß, der
eingerahmt werden soll. Allerhand Achtung vor
Stephan u Genossen. Der Druckfehler ist mir aber
auch nur in der großen Eile passirt weil die Post
sonst geschlossen hätte. Von Mietze habe ich einen
Brief den Du einliegend finden sollst. Darnach hat sie erst
die Nachricht von dem verlorenen Prozeß gehabt und
hatte ich Mr. Squire gebeten für etwaigen Fall das
Steingeschäft zu übernehmen, was jetzt aber nicht
mehr nöthig ist. Die Lampenputzer angelegenheit
lasse ich vorläufig noch ruhen um die Mittel nicht
unnütz zu zersplittern. In schönen Deutschland
werde ich kein Patent darauf bekommen man
thut dort Alles um Mögliche, um den Leuten das
Erfinden zu verleiden, aus den schon vorher angeführten
Gründen. Die entgegengesetzte Praxis in dem
von deinem Papa so sehr von Oben angesehenen

12.11.86

Amerika u. England bewirkt, daß eine Unzahl von Artikel in jenen Ländern in einer Vollkommenheit hergestellt werden, daß sie unsere Fabrikate auf dem eigenen Markt verdrängen können. z.B. werden wir der alle Läufe des meinen Repetir gewehres mit Maschinen nach amerikanischen Systems ausgebohrt. Mit Dr Konnne ich jetzt höchstens einmal wöchentlich auf Kurze Zeit zusammen. Wir stehen uns noch immer wie früher. Ich bin für ihn zu scharfer Partner. In Thätigkeit kann er mit mir nicht Stich halten. Ich glaube er wäre froh wenn ich erst weg wäre, ich weiß aber, daß Geld verdienen für ihn ein hinreichender Stimulus sein wird um seine Energie anzufeuern. Habe ich das Geschäft auf diesen Punkt gebracht dann ist meine Mission hier zu Ende.

Gegen ~~Frau~~ unruhige Nerven ist Kaltes Wasser gewiß sehr gut man muß aber nur morgens Kalt baden dann ist die Körper temperatur am niedrigsten und die Erschütterung am geringsten. Abends braucht der Körper die erhöhte Temperatur um für die Nacht Vorrath zu haben. Wie kann es mit Deinen Nerven? Wundern kann ich mich nicht darüber dann Dein Leben jetzt ist höchst ungesund. Ich kann gar nicht genug schelten was Du meinetwegen duldest und ich kann Nichts weiter für Dich thun als Dir immer wieder schreiben „Anni ich hab Dich lieb.

Seit dem wir uns kennen lebe ich in einer Zeit die gerade nicht sehr vortheilhaft für mich ist um dir zu zeigen ob ich wie man sagt, nett bin, ein Mensch der angestrengt Körperlich arbeitet giebt seinem Helfer kurze barsche Befehle und wird leicht ungehalten wenn er nicht verstanden wird Wer seine Gedanken andauernd und angestrengt auf einen Gegenstand lenken muß, wird ein Sclave dieses Gegenstandes und läuft Gefahr, geistig zu verknöchern. Was kannst du von jemand verlangen der Körperlich und Geistig im Arbeit ist? Nur wo Arbeit und Ruhe in einem gesunden Verhältniß stehen erweitert sich unser Sinn und nicht immer mehr Raum zum Schwitzen und Tiefe zum vertiefen. Mehr Geld wie zum gesunden Körperlichen und geistigen Leben nöthig ist ist für mich ein Unglück, ich bin aber ein ziemlich guter Verwalter und mag die Fülle nicht länger werden lassen wie den Mangel, und die Reserve muß auch in guter Ordnung sein als Sicherheit. Aus diesem Grunde achte und billige ich deines Papas Vorhalten völlig und dürfen wir ihn nicht eher stören bis wir ihm den Beweis dieser Anerkennung beibringen können.
Weißt du schon? Unser Haus bekommt ein Stroh. dach. Natürlich wieder neue Lofindung. Ein feuersicheres Strohdach das dauerhaft, ein Jahr

wer Kühl im Winter warm nicht theuer und
feuchtbar genug ist überhaupt sehr gut
zu den ländlichen Häusern meines Stils passt
fort wird eine Deckung aus galvanisch verzinkten
Wellen sicher gemacht. In Deutschland noch
nicht zu haben. In England Amerika in allen engli-
schen Colonien aber das ordinärste Dach, erfordert
sehr wenig Holz und ist 30 Jahre dicht ohne
Reparatur mit Garantie. Für mich allein aber
ist es in Deutschland nicht zu gebrauchen weil
bei der Kälte die aufsteigenden Dünste aus dem
Hause sich unterhalb des Daches an den Kalten
Eisen zu Tropfen verdichten würden und diese
Tropfen dann das Holz in die Decken nass machen
würden. Eine 4zöllige Strohlage würde das
Dach hinreichend hiergegen schützen und im
Sommer zugleich die Hitze abhalten. Wasser-
dicht braucht die Strohlage nicht sein sonst müsste
sie 14 Zoll dick sein, auch kann solch Dach einen
flacheren Winkel bilden wie ein gewöhnlicher
Strohdach.

Nimmt es mir doch nicht übel, dass ich nicht
sehr gut schreibe weil ich nicht viel Zeit habe
wenn ich noch ein paar Stunden schlafen will
Kann mich aber nicht eher von Ihnen weisen
ehe mein Papier auf die Neige geht. Wenn
ich mir danke, dass ich bei meiner Rückkehr
Sie hier noch wieder heimlich mein eigen nennen

darf, dann wird mir ganz schwarz vor den
Augen. Möchte dann lieber noch länger hier
bleiben bis ich wie ein siegreicher Feldherr
meinen Einzug halten kann. Es ist recht un-
bequem wenn man so stolz ist. Könnte hier
noch viel nützen bei Lieferung an Juwelier.
Es ist nicht der Mann eine Sache aus sich
selbst heraus gleich zu machen will erst immer
Alles vorgemacht haben. Einen großen Preis den
ich frisch weg aus der Fantasie gebeut habe ge-
traut er sich nicht, nach der Zeichnung aus-
zuführen. Es ist aber nur Lumpen sicher
u Mangel an Selbstvertrauen. Auch möchte ich
versuchen, eins meiner ausländischen Patente
zu verkaufen. Ich habe einen Zettel mit der
Aufschrift „American & English Patents for sale"
in unsrer Theaterfenster gehängt. Ein solcher Ver-
kauf könnte Vieles ändern. Paris ist aber
so eine Weltstadt wo eine ungeheure Zahl
Fremde durch kommen die bemittelt sind wie in
keiner anderen Stadt ich möchte die Gelegen-
heit meines Aufenthalts hier recht ausnützen.
Die Motive der Vernunft sagen ja, mein Herz sagt
nein. Was sagst Du, meine treue Rathgeberin?

Immer dein Lilli.